

	<p>Objekt: Blutschale zum Schlachten, aus Keramik, Deidesheim ?, 1730</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Küchenzubehör</p> <p>Inventarnummer: 2013/0154</p>
--	---

Beschreibung

Blutschüssel, Blutplatte; Blutschale zum Schlachten, aus Keramik, braun, mehrfarbig bemalt; eine Blutplatte wurde bei Hausschlachtungen zum Auffangen des Tierblutes verwendet; diese Bauernkeramik, datiert mit 1730, ist nach Form und Design eine elsässische Arbeit; abgebildet sind ein Reiter auf einem Geißbock mit Hund und zwei Männer mit einem Engel, die Weinlaub mit einer Schneiderschere schneiden. Weinstöcke wurden im 18. Jahrhundert oft als Bäume dargestellt. Diese Schüssel ist eine Auftragsarbeit, die sich auf das Datum eines Ereignisses der Familie oder des Ortes beziehen kann. Deidesheim ?, 1730

Datierung: 18. Jhd.

nach: um 1730

Anhaltspunkt der Datierung: Vermutung

Festgestellt am: 14.11.2014

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik, braun, mehrfarbig * bemalt

Maße:

Breite/Länge: cm; Höhe: cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1730

wer

wo

Schlagworte

- Blutgefäß
- Glasur (Keramik)
- Keramikschale
- Schale (Gefäß)